Wie süß manche Leser doch sein können.

Berlin, 14.02.2026 - 18:33 Uhr · https://sentinel-portal.com/beitrag/den_dreck_braucht_keiner

Ich wünsche allen einen angenehmen Valentinstag…



Dieses Mal habe ich mich sogar persönlich mit einer Leserin unterhalten und habe gedacht: Krass, wie manche das sehen.

Denn sie sagte, ich mache mich damit strafbar, wenn ich jemanden wie "Anonym" so öffentlich beleidige.

Ja huch, geht das denn überhaupt?

Jemanden zu beleidigen, den es gar nicht gibt? Der seine Anonymität hinter einem Fake schützt? Wer könnte mich denn da jetzt anzeigen? "Johannes"?

Oder geht dort derjenige hin, der den Fake angelegt hat und mich hier mit Bullshit zugelabert hat, und sagt dann: "Ich habe mich Johannes XYZ genannt, um den von der Webseite Sicherheitsgigant zuzulabern…"

Was ist das dann? Annehmen einer fremden Identität? Huch, soll ich mal einen echten Johannes mit genau diesem angegebenen Nachnamen suchen und fragen, wie der sowas findet?

Ich glaube, wir würden plötzlich ganz neue Beleidigungen kennenlernen.

Aber was sind eigentlich Beleidigungen und wann kann man jemanden wirklich beleidigen?

Da haben es sich Gabi Kießler und Lothar Kießler immer total einfach gemacht. Da wurde geschrieben: "Herr Reimer hat beleidigt, Herr Reimer hat verleumdet, und gedroht hat er auch noch."

Wisst ihr, was daran die eigentliche Beleidigung ist, die ich sofort anzeigen müsste?

Dass Lebewesen wie diese meinen Namen überhaupt aussprechen oder schreiben dürfen! Nichts anderes ist eine Beleidigung!

Eine Beleidigung für das gesamte Volk ist es, dass Menschen wie diese über ein Jahr Unheil anrichten können und niemand sich verpflichtet fühlt, das zu prüfen, was viele Aussagen belegen!

Es ist eine Beleidigung, dass es Menschen wie diese gibt, die ihr Gehirn so heftig selbst und freiwillig zerstört haben und es so weit haben kommen lassen, dass jemand wie ich sie dann angeblich beleidigen würde.

Denn erst mal ist es eine Frage der Definition, was Beleidigung ist – sicherlich auch in der Rechtsprechung deutlich geklärt!

Aber ist es eine Beleidigung, wenn einen zuvor gemachte Situationen sogar die Gesundheit kosteten und seit Monaten an der Existenz kratzen?

Dann ist es so, und ich sage es sogar öffentlich, dass für mich Lothar Kießler und Gabi Kießler der größte Dreck auf diesem Planeten sind! Und ja, ich kann diese Aussage für mich vertreten und mit den Konsequenzen genauso leben, wie wenn ich es ihnen per Mail geschrieben hätte!

Denn haben die da aufgehört, wo man noch von Anstand reden kann? Sind die da zurückgerudert, als sie von einer Bundesverfassungsbeschwerde oder Amtshaftungsklage hörten? Haben die da Halt gemacht, wo es um Kinder-Anzeigen ging, oder als diese sogar vor der Tür runtergemacht wurden? Wurde mit Anzeigen aufgehört, obwohl klar war, dass durch das Einreichen der eigenen Beweise gegen sich selbst alles vorbei war?

Dieses Einreichen hat ja zugleich jedem ganz klar gezeigt, dass meine Aussagen auch alle stimmten und der Beschluss auf Gewaltschutz bereits auf Lügen aufgebaut war!

Wenn man dann zusätzlich sieht, dass die Frau, die kurz davor noch bettelte, man solle sie wieder zurücknehmen, mit einem Menschen zusammen war (bei dem sich jedem die Fußnägel hochdrehen würden vor Ekel), nur um ihre Drogen zu finanzieren?

Ihr könnt euch gar nicht vorstellen, wie viele Beleidigungen mir allein in diesem Moment einfallen, die ich denen auch problemlos mitten ins Gesicht sagen würde und jedes einzelne Wort – genau wie hier auf der Webseite – vertreten kann!

Denn seid mir nicht böse, aber ich möchte solchen Dreck nicht in meiner Nachbarschaft haben!

Einige werden denken: "Aber der hat die Frau sogar mal geheiratet."

Das ist vollkommen richtig. Und was wurde gemacht? Mein Vertrauen mit Füßen getreten! Lügen erzählt und eine Ehe erschlichen.

Was passierte dann?

Sie nahm das Geld, was sie für die Familie weglegen sollte, und kaufte davon Drogen und Alkohol! Sie hatte also 1400 Euro – wovon sie 700 sparen sollte – mehr pro Monat, die man sich durch die Nase und die Leber jagen konnte.

Was denkt ihr, was aus einem Menschen, der nochmals 1400 Euro mehr im Monat durch den Körper jagt, um diesem zu schaden, plötzlich wird? Was das aus dieser Person macht?

Sie klaute also Monat für Monat ihrem Kind, meinem Kind und mir Geld!

Was denkt ihr, wie schnell man bei solch einem extremen ■■ Verhalten zu Dreck wird, der an dieser Gesellschaft nicht mehr teilnehmen sollte, sondern unbedingt unter Beobachtung gestellt werden muss?

Jede einzelne Beleidigung, die ich geschrieben oder gesagt habe, kann ich auch so vertreten! Auch wenn viele von denen aus Wut entstanden sind und man sich teilweise nicht mal dran erinnern konnte.

Wisst ihr, es gibt Dinge unter meiner Haut, die sind im Laufe der Jahre so entstanden. Neben dem Namen und Geburtsdatum meiner Kinder auch eine Maori-Zeichnung, welche über mich einiges erzählt, und eine Maske, die auch ihren Grund hat und eine Zeit meines Lebens zeigt.

Man hatte Zeiten im Leben, da hätte der eine gesagt: "Ich bin ja mal voll der üble Hacker", und andere erkannten den Spaß in all dem.

Ich meine, hey, wer kann noch von sich behaupten, mal in einem Bus alle Handys (außer das eigene) piepen gelassen zu haben – und es stand fett auf dem Display: "Der neben dir liebt dich."

Niemand merkte, dass ich der Einzige war, der nicht aufs Handy schaute. Wisst ihr, wann man die Fragen in den Augen der Leute sah? Als ich ausgestiegen bin und sagte: "Super, mich liebt niemand…"

Es werden viele nicht begriffen haben – und auch nie begreifen – wie das möglich war und ist es heute auch nicht mehr so einfach. Aber wisst ihr, was es gebracht hat? Keine verärgerten Gesichter, kein Rumgeschreie, dass man gehackt wurde – sondern Gespräche.

Die Leute kamen ins Gespräch, und hey, ich bin an der nächsten Station ausgestiegen. Vielleicht sind daraus Beziehungen geworden, Kinder entstanden und Geschichten geschrieben worden. Man kann es heute nicht sagen.

Was ich damit eigentlich auch nur sagen möchte ist: Wenn man weiß, wie man mit Technik umgeht, hat man Möglichkeiten, die werden andere nie begreifen – und nutzen sie trotzdem täglich.

Weil, soll ich euch sagen, was ein Diplom-Informatiker in dem Moment, wo das damals im Bus passiert ist, gemacht hätte? Er wäre mit mir aus dem Bus ausgestiegen, hätte sein Handy in einen sicheren Modus gebracht und dann genau geschaut: Log-Daten, aktive Apps im Hintergrund, eingegangene Nachrichten usw.

Alle anderen hätten sich so, wie es war, in ein Gespräch verloren. Ich musste mein Handy nicht prüfen, ich war ja für diese Nachricht auf den anderen verantwortlich.

Aber was sagt uns das?

Ganz einfach: Dass ein ganzer Bus das für das hielt, was es in dem Moment auch war, nämlich ein Gag und das Ausnutzen einer Lücke. Aber ein Mensch, der das nötige Wissen in diesem Bereich mitbringt, hätte dies im selben Moment als Angriff gesehen und geschaut: Welcher Schaden ist entstanden? Sind Daten abhanden gekommen oder welche dazu gekommen? Wie ist der Angreifer in mein System gekommen? Muss ich irgendwas absichern?

Quasi wie bei einem Schreiben, wo eine Anwältin nach zwei Worten einen Satz abbricht und in der nächsten Zeile mit einem neuen Thema weitermacht…

Richtig! Eine Aufgabe, die einen erst mal eine Weile beschäftigt.

Aber wisst ihr was? Das zeigt auch wiederum, dass man auf die richtigen oder auch den einen falschen treffen kann.

Denn wie "falsch" ich tatsächlich dafür war, zeigt doch genau das, was auch dieser Beitrag hier wieder auf traumhafte Weise beweist.

Ich nutze meine technischen Möglichkeiten, um einmal deutlich zu machen, wie der eine etwas als Straftat sehen kann (weil er sich dadurch angegriffen fühlt) und der andere aus dem Angriff oder gar der

Beleidigung seine Lehre zieht und etwas versucht zu ändern.

Wenn jemand jetzt zu mir sagt, ich hätte ihn beleidigt, ist es doch nichts anderes als das, was Gabi Kießler einfach zu gerne macht. Denn sie sagt heute: "Das, was ich schreibe, ist beleidigend oder Verleumdung", und das, obwohl sie in anderen Streits vollkommen anders drauf reagierte!

Ein perfektes Beispiel dafür ist eine Nachricht, wo ich ihr schrieb:

„Mädel komm mal klar, dein Arsch gehört mir und den hast du jetzt gefälligst nach Hause zu bewegen.“

Das wurde als Beweis dafür eingereicht, wie besitzergreifend ich so bin. Das ist natürlich auch aus solch einer Nachricht so rauszulesen, und eine Richterin könnte denken: "Für sowas hätte ich meinen Herbert jetzt ordentlich mit der Peitsche gezüchtigt". Aber doch nur, weil man nicht mehr als diesen Satz kennt, richtig?

Weil, was wäre, wenn sie zusätzlich die Nachricht eingereicht hätte, die sie mir nur wenige Wochen zuvor schrieb – Originaltext:

„Mein Arsch gehört dir weiterhin. Du bist der einzigste Mann, der mir den Arsch retten kann.“

Wie sieht man dann solch einen Beweis als Richterin? Hätte Herbert dafür dann immer noch die Peitsche gespürt, oder hätte man das dann nicht sogar anders gelesen?

Darum ist es immer eine Ansichtssache. Das Gesetz hätte bei der ersten Aussage wohl tatsächlich mein so besitzergreifendes Verhalten erkannt. Aber hätte man die zweite dazu gesehen, hätte man den dicksten Gesetzewälzer genommen und den Kießlers einen Scheitel gezogen!

Denn ist etwas Wichtiges und Tatsächliches wegzulassen besser, als etwas dazu zu erfinden, wenn es doch das Tatsächliche erst ins rechte Licht rückt?

Das ist doch genau das Problem. Und wenn jetzt jemand sagt: "Da oben habe ich aber mit Dreck beleidigt."

Dem möchte ich sagen:

Wäre es überhaupt noch möglich, wenn das hier von Anfang an rechtsstaatlich abgelaufen wäre und man meine Eingaben auch gewürdigt hätte?

Wäre es möglich gewesen, wenn jemand sich an Versprechen gehalten hätte und nie solch einen Krieg draus gemacht hätte?

Ist es kein "Dreck", der seine Familie Monat für Monat beklaut und sich ein Vermögen durch die Nase und Leber bügelt und dadurch lange nicht mehr das ist, was man mal kennenlernte – sondern einfach der Dreck, zu dem man sich selbst gemacht hat?

Dann sei euch eins gesagt: Mir würden noch soooo viele weitere Beleidigungen einfallen, die so passend auf die Kießlers angewendet werden können wie eine Rolle Klopapier, wo das Grundgesetz draufgedruckt ist!

Mich kann niemand für etwas verurteilen, was erst durch Provokationen, Taten der so "beleidigten" Personen und dem Wegsehen einer Justiz möglich wurde! Das wird nicht passieren. Und da kann ich jedem einzelnen, der das liest, versprechen: Ich mache das hier nicht grundlos und auch nicht, um vollkommen dumm in mein Unglück zu rennen.

Mir haben Menschen versprochen, dass sie ein Auge auf mich haben. Und ich vertraue diesen Leuten und weiß, dass da auch keine Richterin drüber steht, die ihre Aufgabe nicht so erledigt hat, wie man es vertreten könnte!

Denn diese Menschen saßen mit mir alleine an einem großen realen Tisch und haben über all das, was diese Webseite hier zeigt, geredet.

Was auch einer der Hauptgründe für den aktuellen Umbau ist. Denn dort will jemand eine Möglichkeit haben, sich durch Suchen eine Liste zu erstellen, sich durch diese durchzuklicken und Beiträge als PDF zu sichern.

Denn ja, es gibt Leute, die zeigen anderen vielleicht nicht, dass sie auch daran arbeiten. Aber sie sehen die Wahrheit eher im geschriebenen Wort als bei denen, die es nötig hatten zu reden und Schweigen vorgezogen haben!

Diese Webseite zeigt inzwischen so viel, dass jemand, der seinen Job aus Liebe zu dem tut (nämlich ein Beamter, der Straftaten liest), nicht mehr wegsehen darf und kann. Sondern er hat sich hinzusetzen und die Ermittlungen gefälligst aufzunehmen!

Denn wissen Sie, was sonst ist? Sonst entstehen Beiträge wie dieser, wo der eine eine Straftat drin sieht und der andere sich sagt: "Wie sollte ich anders über solch einen Dreck schreiben?"

Ihr versteht, oder?

Richtig! Macht ihr euren Job, muss ich mir keine Zeit nehmen, mit Menschen an großen Tischen zu sitzen und zu überlegen, wie eine Webseite umgebaut werden kann – um dann gegen das vorzugehen, weshalb diese erst entstanden ist!

Das mit dem Playlisten erstellen bei der Suche geht schon! Einfach nach etwas suchen, Playliste aus dem Ergebnis erstellen und dann unten auf der Seite Play klicken. Danach dann mit Vorwärts durchklicken.

Die Funktion, diese Beiträge als PDF zu sichern, ist in Arbeit und kommt am Wochenende noch dazu.

Wir machen das einfach so, auch ganz cool: Statt endlich mal an den richtigen Stellen Schaden zu begrenzen, fangen andere an, die Webseite zu nutzen, um für Schäden zu sorgen – und das bei denen, die weggesehen haben.

Verrückt daran… die erste Suche war tatsächlich "Präsident".

Interessant, finde ich. Ich denke, da sehen welche, dass die Verantwortung bei den Vorgesetzten liegt… Aber die Gute vom OLG zeigt ja gerade, wie es geht, und sowas wird man dort doch sicherlich auch erkennen.

Witzig, dass ich diesen Beitrag damit gleichzeitig zum Suchergebnis für dieses Wort mit gemacht habe, oder?

Ja, so schlecht ist das hier gar nicht zusammengezimmert, und natürlich kommt man auch ans Archiv zeitnah durch eine neue Funktion ran.

Ihr merkt es auch, oder? Da bastel ich euch hier so einen Beitrag hin und finde noch Zeit für das andere drumherum…

Ich sage mal so… was willste machen? Neue Aufgaben verlangen neue Taten… Ich stehe seit einem Jahr, und ich werde weiter stehen! Für meine Kinder, für meine Familie und für mich!

Glaubt mir, nie so stabil wie aktuell!

Manchmal bringt eine kurze Begegnung, die dann zum wichtigen Teil wird – Leute, die einem zuhören und einen nicht mit Vorurteilen begrüßen, sondern Fakten und Tatsachen sehen – genau das, wo man mal ein Bierchen trinken gehen sollte…

Ihr versteht, oder? In diesem Sinne sag ich: Bis gleich, bald oder einfach nur später. Ich werde euch so heftig aufs Display pushen, um euch sofort Info über diesen ganzen Dreck zu liefern…

Wisst ihr Bescheid…

WIR SIND ONLINE

■■■

Vorlesen: /legacy-media/video/Den_Dreck_braucht_keiner.mp4

Beitragsvideo: /legacy-media/video/Den_Dreck_braucht_keiner_btrg.mp4

Story: https://sentinel-portal.com/beitrag/den_dreck_braucht_keiner

AUTORIN / REDAKTION

Sentinel Redaktion - Journalist Reimer, Administrator, Gott, Batman (nach Priorität sortiert)



Am 03.09.2025 hatte ich die Wahl! Ich entschied mich Richterin Neuhauß vom Amtsgericht Kreuzberg anzuzeigen und die Dienstaufsicht einzuschalten.

Heute nach fast einem Jahr zeigt sich das erschreckende Bild erst deutlich und so wurde klar, die Dienstaufsicht Steckt mit der Richterin unter einer Decke!

Sie ziehen das Land ab und machen Betrug am Bürger, indem Sie kein Recht sprechen, sondern es vorsätzlich brechen!

Ich würde mich nie hinstellen und sowas behauten, wenn es nicht bewiesen wäre!

Dafür ist dieses Portal entstanden! Es zeigt die juristische Ausarbeitung der Gesamtsituation und meinen unerbitterten Kampf darum, mir mein Recht nicht nehmen zu lassen!

Alles dazu findet man auf diesem Portal mit Beweisen, nachweisbar gemacht!

Sieh dich um und bilde dir deine Meinung!

Website